

Sicherheitsdatenblatt (SDB) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ausgabedatum: 2018-04-09

Version 1

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produkt-Nr** 9973  
**Produktbezeichnung** Cyclosporin A  
**REACH-Registrierungsnummer** Dieser Stoff / dieses Gemisch enthält nur Inhaltsstoffe, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 registriert wurden oder von der Registrierung ausgenommen sind.

### Enthält

**Molekulargewicht** 1202.6239

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendung** Nur für Forschungszwecke

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|  |                                 |
|--|---------------------------------|
| <b>Importeur (Nur in EU anwendbar)</b> | <b>Hersteller</b>               |
| Cell Signaling Technology Europe B.V.  | Cell Signaling Technology, Inc. |
| Schuttersveld 2                        | 3 Trask Lane                    |
| 2316 ZA Leiden                         | Danvers, MA 01923               |
| The Netherlands                        | United States                   |
| TEL: +31 (0)71 7200 200                | TEL: +1 978 867 2300            |
| FAX: +31 (0)71 891 0098                | FAX: +1 978 867 2400            |

**Webseite** [www.cellsignal.com](http://www.cellsignal.com)  
**E-Mail-Adresse** [info@cellsignal.eu](mailto:info@cellsignal.eu)

### 1.4. Notrufnummer

CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)  
 1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)  
**Europa** 112

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

|   |   |
|---|---|
| <b>Akute orale Toxizität</b>                      | Kategorie 4 - (H302)                                |
| <b>Karzinogenität</b>                             | Kategorie 1A - (H350)                               |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                     | Kategorie 1B - (H360)                               |
| <b>Auswirkungen auf oder über die Muttermilch</b> | Auswirkungen auf oder über die Muttermilch - (H362) |

### 2.2. Kennzeichnungselemente



**Signalwort**  
Gefahr

**Gefahrenhinweise**

- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H350 - Kann Krebs erzeugen
- H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
- H362 - Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen

**Sicherheitshinweise**

- P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
- P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen
- P260 - Staub oder Nebel nicht einatmen
- P263 - Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden
- P264 - Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen
- P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
- P301 + P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
- P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- P330 - Mund ausspülen
- P405 - Unter Verschluss aufbewahren
- P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen

**2.3. Sonstige Gefahren**

Kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein. Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein.  
Den vollen Wortlaut der H-Sätze und EUH-Sätze in diesem Abschnitt finden Sie in Abschnitt 16

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

| Chemische Bezeichnung  | CAS-Nr     | Gewichtsprozent | EG-Nr: | Einstufung (VO (EG) 1272/2008)  | REACH-Registrierungsnummer |
|--|------------|-----------------|--------|---|----------------------------|
| Cyclo(L-alanyl-D-alanyl-N-methyl-L-leucyl-N-methyl-L-leucyl-N-methyl-L-valyl-((3R,4R,6E)-6,7-didehydro-3-hydroxy-N,4-dimethyl-L-2-aminooctanoyl-L-2-aminobutanoyl-N-methylglycyl-N-methyl-L-leucyl-L-valyl-N-methylleucyl) | 59865-13-3 | 100             | -      | Acute Tox. 4 (H302)<br>Carc. 1A (H350)<br>Repr. 1B (H360)<br>Lact. (H362) | Keine Daten verfügbar      |

Den vollen Wortlaut der H-Sätze und EUH-Sätze in diesem Abschnitt finden Sie in Abschnitt 16

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Empfehlung**

Erste Hilfe-Behandlung je nach Art der Verletzung durchführen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

**Einatmen**

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen.

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Hautkontakt</b>  | Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| <b>Augenkontakt</b> | Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Reizung sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.               |
| <b>Verschlucken</b> | KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Ärztliche Hilfe anfordern.   |

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Zu den Nebenwirkungen bei Überdosierung oder Überdosierung können Kopfschmerzen, Übelkeit, Depression des zentralen Nervensystems, Brennen im Mund, veränderter Geschmack, Hyperästhesie der Hände, brennendes Gefühl in den Füßen, wundes Zahnfleisch gehören. Gesichtsrötung, Gefühl von erhöhtem Bauchumfang, Fußschwellung, leichte Magenverstimmung, Bauchschmerzen mit leichter Hepatotoxizität, Angstzustände, Durchfall, Erbrechen, Schwitzen, Sinustachykardie, erhöhter Blutdruck und Kopfschmerzen; Erbrechen und Schläfrigkeit. Die wichtigsten Nebenwirkungen der Cyclosporin-Therapie sind Nierendysfunktion, Tremor, Hirsutismus, Hypertonie, Hyperlipidämie, Hyperplasie des Zahnfleisches und Nephrotoxizität.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Hinweise an den Arzt** Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Sprühwasser. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Schaum.  
**Ungeeignete Löschmittel** Es liegen keine Informationen vor.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staubbildung vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Nach dem Umgang mit diesem Produkt gründlich waschen.  
**Einsatzkräfte** In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden für Rückhaltung  
Verfahren zur Reinigung** Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Zur Staubreinigung Schutzausrüstung verwenden. Staubbildung vermeiden. Staub nicht trocken abwischen. Staub vor abwischen mit Wasser befeuchten oder mit einem Staubsauger aufsaugen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 & 13 für weitere Informationen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staubbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Empfohlene Lagerungstemperatur -20 °C.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung als Laborreagenz.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Duschen, Augenwaschstationen und Belüftungssysteme.

#### **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

##### **Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

##### **Hautschutz**

###### **Handschutz**

Undurchlässige Handschuhe.

###### **Sonstige Schutzmaßnahmen**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

##### **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### **Physikalischer Zustand**

Fest

#### **Aussehen**

Pulver

#### **Farbe**

Weißes bis gebrochenes Weiß

#### **Geruch**

Es liegen keine Informationen vor

#### **Geruchsschwelle**

Es liegen keine Informationen vor

#### Eigenschaft

#### Werte

#### Bemerkungen • Methode

##### **pH-Wert**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt**

148-151 °C

Es liegen keine Informationen vor

##### **Siedebeginn und Siedebereich**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Flammpunkt**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Verdampfungsgeschwindigkeit**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Entzündbarkeit (fest, gasförmig)**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Obere Entzündbarkeitsgrenze**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Untere Entzündbarkeitsgrenze**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Dampfdruck**

Es liegen keine Informationen vor

##### **Dampfdichte**

Es liegen keine Informationen vor

|   |                     |                                   |
|---|---------------------|-----------------------------------|
| <b>Relative Dichte</b>                              |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Löslichkeit</b>                                  | Praktisch unlöslich | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Verteilungskoeffizient:<br/>n-Octanol/Wasser</b> |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                  |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                        |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Viskosität</b>                                   |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Explosive</b>                                    |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Eigenschaften</b>                                |                     |                                   |
| <b>Brandfördernde</b>                               |                     | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Eigenschaften</b>                                |                     |                                   |

**9.2. Sonstige Angaben**

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| <b>Erweichungspunkt</b>                             | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Molekulargewicht</b>                             | 1202.6239                         |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>        | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Gehalt der flüchtigen organischen Verbindung</b> | Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Dichte</b>                                       | Es liegen keine Informationen vor |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Unter normalen Bedingungen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Gefährliche Polymerisierung</b> | Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. |
| <b>Gefährliche Reaktionen</b>      | Keine bei normaler Verarbeitung.            |

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen: Stickoxide (NOx).

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Dieses Material sollte nur durch oder unter Aufsicht von, die richtig in der Handhabung und Verwendung von potentiell gefährlichen Chemikalien qualifiziert behandelt werden. Es ist zu beachten, dass die toxikologisch und physiologischen Eigenschaften dieser Verbindung ist nicht genau definiert werden.

| Chemische Bezeichnung  | LD50 Oral          | LD50 Dermal | LC50 Einatmen |
|--|--------------------|-------------|---------------|
| Cyclo(L-alanyl-D-alanyl-N-methyl-L-leucyl-N-methyl-L-leucyl-N-methyl-L-valyl-((3R,4R,6E)-6,7-didehydro-3-hydroxy-N,4-dimethyl-L-2-aminooctanoyl-L-2-aminobutanoyl-N-methylglycyl-N-methyl-L-leucyl-L-valyl-N-met | = 1480 mg/kg (Rat) | -           | -             |

|            |  |  |  |
|------------|--|--|--|
| hülleucyl) |  |  |  |
|------------|--|--|--|

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Einatmen</b>     | Kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.                   |
| <b>Augenkontakt</b> | Augenkontakt kann zu einer Reizung führen.  |
| <b>Hautkontakt</b>  | Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen. Kann bei Berührung mit der Haut gesundheitsschädlich sein. |
| <b>Verschlucken</b> | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  |

**Symptome**  
 Zu den Nebenwirkungen bei Überdosierung oder Überdosierung können Kopfschmerzen, Übelkeit, Depression des zentralen Nervensystems, Brennen im Mund, veränderter Geschmack, Hyperästhesie der Hände, brennendes Gefühl in den Füßen, wundes Zahnfleisch gehören. Gesichtsrötung, Gefühl von erhöhtem Bauchumfang, Fußschwellung, leichte Magenverstimmung, Bauchschmerzen mit leichter Hepatotoxizität, Angstzustände, Durchfall, Erbrechen, Schwitzen, Sinustachykardie, erhöhter Blutdruck und Kopfschmerzen; Erbrechen und Schläfrigkeit. Die wichtigsten Nebenwirkungen der Cyclosporin-Therapie sind Nierendysfunktion, Tremor, Hirsutismus, Hypertonie, Hyperlipidämie, Hyperplasie des Zahnfleisches und Nephrotoxizität.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
 Es liegen keine Informationen vor.  
**Schwere Augenschädigung**  
 Es liegen keine Informationen vor.

**Sensibilisierung**  
 Es liegen keine Informationen vor.  
**Erbgutschädigende Wirkung**  
 In einer einzigen Studie wurde berichtet, dass Cyclosporin die Inzidenz von Chromosomenaberrationen in den Lymphozyten von Nierentransplantationspatienten erhöht. Es induzierte keine dominanten Letalmutationen bei Mäusen, Chromosomenaberrationen im Knochenmark von chinesischen Hamstern oder Mikronuklei im Knochenmark von chinesischen Hamstern oder Mäusen in vivo. Es induzierte Schwesterchromatidaustausch in menschlichen peripheren Zellen Lymphozyten in vitro, induzierte jedoch keine Genmutationen in chinesischen Hamsterzellen. Cyclosporin induzierte keine Mutationen in Salmonella typhimurium.

**Karzinogene Wirkung**  
 Es liegen keine Informationen vor.  
**Reproduktionstoxizität**  
 Nephrotoxizität, eine Arzneimittelnebenwirkung bei Erwachsenen, wurde bei Versuchstieren identifiziert, die pränatal gegenüber Cyclosporinen exponiert waren. Es wurde berichtet, dass Cyclosporine die menschliche Plazenta durchqueren und in die Muttermilch übergehen.

**STOT - einmaliger Exposition**  
 Es liegen keine Informationen vor.  
**STOT - wiederholter Exposition**  
 Es liegen keine Informationen vor.  
**Auswirkungen auf Zielorgan**  
 Niere, Leber, Zentrales Nervensystem (ZNS), Immunsystem.  
**Aspirationsgefahr**  
 Es liegen keine Informationen vor.  
**Sonstige Angaben**  
 Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

Es liegen keine Informationen vor

**Unbekannte aquatische Toxizität** 100% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

|                                      |                                    |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| <b>Bioakkumulation</b>               | Es liegen keine Informationen vor. |
| <b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b> | Es liegen keine Informationen vor  |

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

|  |   |
|--|---|
| <b>Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten</b><br><b>Kontaminierte Verpackung</b> | Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.<br><br>Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden. |
| <b>Sonstige Angaben</b>  | Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.  |

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**IMDG/IMO**

|  |                 |
|--|-----------------|
| 14.1 UN-Nummer   | Nicht reguliert |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  | Nicht reguliert |
| 14.3 Transportgefahrenklassen  | Nicht reguliert |
| 14.4 Verpackungsgruppe   | Nicht reguliert |
| 14.5 Umweltgefahren  | Keine           |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  | Keine           |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Nicht reguliert |

**ADR/RID**

|   |                 |
|---|-----------------|
| 14.1 UN-Nummer                                      | Nicht reguliert |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht reguliert |
| 14.3 Transportgefahrenklassen                       | Nicht reguliert |
| 14.4 Verpackungsgruppe                              | Nicht reguliert |
| 14.5 Umweltgefahren                                 | Keine           |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Keine           |

**IATA**

|   |                 |
|---|-----------------|
| 14.1 UN-Nummer                                      | Nicht reguliert |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht reguliert |
| 14.3 Transportgefahrenklassen                       | Nicht reguliert |
| 14.4 Verpackungsgruppe                              | Nicht reguliert |
| 14.5 Umweltgefahren                                 | Keine           |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Keine           |

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Kandidatenliste der Substances of Very High Concern Zulassung für Informationen

Das Produkt ist nicht Substances of Very High Concern (SVHC) enthalten.

#### SEVESO-Richtlinie Informationen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in der Seveso-Richtlinie identifiziert enthalten.

#### Internationale Bestandsverzeichnisse

|               |         |
|---------------|---------|
| TSCA          | -       |
| DSL/NDSL      | Erfüllt |
| EINECS/ELINCS | -       |
| ENCS          | -       |
| IECSC         | Erfüllt |
| KECL          | -       |
| PICCS         | -       |
| AICS          | -       |

#### Internationale Vorräte Legende

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der vorhandenen chemischen Substanzen / Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H350 - Kann bei Verschlucken Krebs erzeugen

H360 - Kann bei Einatmen die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen

H362 - Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen

**Einstufungsverfahren:** Expertenurteil und Beweiskraftermittlung.

**Ausgabedatum:** 2018-04-09

#### Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.